

## Sitzungsniederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim</b>
<b>Sitzungsdauer:</b>	<b>öffentlicher Teil                      14:00 Uhr - 16:00 Uhr</b>
<b>Art der Sitzung:</b>	<b>öffentlich / nicht öffentlich</b>

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

**Niederschriftsführer**

**Vorsitzende**

Rolf Kley

Sabine Röhl  
Landrätin



**Anwesend waren:**

Landrätin Röhl

als Vorsitzende

Freunscht, Erhard  
Potje, Claus  
Seelmann, Peter

Erster Kreisbeigeordneter  
Kreisbeigeordneter  
Kreisbeigeordneter (fehlte entschuldigt)

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Armbrust, Renate  
Bertram, Herbert  
Blaul, Georg  
Gillich, Stefan  
Grohe, Hans  
Herty, Michael  
Hoffmann, Theo  
Ihlenfeld, Hans-Ulrich  
Karrer, Irmgard  
Kutschke, Sabine  
Mahler, Edith  
Mittrücker, Norbert Dr.  
Nahstoll, August  
Sauer, Friedel  
Schindler, Norbert  
Stölzel, Reinhard  
Tremmel, Eva-Maria  
Wolf, Markus  
Wolf, Walter

(anwesend ab 14:15, Top 2)

(anwesend ab 14:15, Top 2)

(fehlte entschuldigt)

(fehlte entschuldigt)

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Ackermann, Eugen  
Dormann, Jakob  
Gebhardt, Hanns-Uwe  
Geis, Ruth  
Gustavus, Christiane  
Hobrack, Bernhard  
Hurrle, Jürgen  
Huter, Klaus  
Jäger, Hans  
Niederhöfer, Reinhold  
Quante, Wolfgang  
Schreiner, Hans-Robert Prof. Dr.  
Weber, Ludwig

(anwesend ab 14:20 Uhr, Top 2)

(anwesend ab 14:15 Uhr, Top 2)

**Mitglieder FWG-Fraktion**

Dopp, Heiner  
Eibel, Eugen  
Magin, Marion

(fehlte entschuldigt)

Nagel, Arnold  
Nitzsche, Wolfgang  
Stepp, Kurt

**Mitglieder FDP-Fraktion**

Langensiepen, Heidi  
Lücker, Peter Prof. Dr.  
Schrank, Edwin

**Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Dahm, Guido  
Messner-Vogelesang, Ellen  
Werner, Pia

**Mitglieder REP-Fraktion**

Horst, Karl  
Moser, Patrick

**Verwaltung:**

Regierungsdirektor Martin,	Ltd. Staatl. Beamter
Oberamtsrätin Thomas,	Abteilung 1
Pressereferent Letzelter,	Abteilung 1
Gleichstellungsbeauftragte Haas	
Dr. Kienbaum,	Abteilung 7 (Top 4)
Vet. Dir. Dr. Cegla,	Abteilung 6 (Top 4)
Verwaltungsdirektor Wadle,	Kreiskrankenhaus Grünstadt (Top 8 + 10)

Kreisamtmann Kley, als Niederschriftsführer

## Tagesordnung :

### Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Schulentwicklungsplan des Landkreises Bad Dürkheim;  
a) Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule  
b) Antrag (vgl. Anlage 1) der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und der FWG-Fraktion (vgl. Anlage 2) auf Einleitung des förmlichen Antragsverfahren (Stufe I)  
Vorlage: 010/2006
3. Leininger Gymnasium Grünstadt;  
Abschluss eines Vertrages mit dem Förderverein Lehrschwimmbecken Leiningerland e.V.  
Vorlage: 017/2006
4. Präventivmaßnahmen gegen eine mögliche "Vogelgrippe"  
Sachstandsinformation  
- mündlicher Vortrag
5. Änderung der Kreisgrenze zwischen Dirmstein und Offstein  
Vorlage: 005/2006
6. Unterrichts- und Kontrollrechte des Kreistages  
Vorlage: 001/2006
7. Wahl von weiteren Mitgliedern und Stellvertretern in die Verbandsversammlung des Verbandes Region Rhein-Neckar  
Vorlage: 163/2005/1
8. Entwicklung der Krankenhausversorgung im Landkreis Bad Dürkheim;  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 09.03.2006
9. Nachwahl von Ausschussmitgliedern  
Vorlage: 034/2006

Die Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ <b>JA</b> -Stimmen	__ <b>Nein</b> -Stimmen	__ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

### Beschluss:

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Fragen von Einwohnern im Sinne des § 21 der Geschäftsordnung des Kreistages lagen nicht vor.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **010/2006**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

öffentlich  nichtöffentlich  entscheidend  beratend  offen  geheim  namentlich

#### Beschluss zu Ziffer 1:

laut Beschlussvorschlag  abweichender Beschluss  Empfehlung an den Kreistag  
KA/Schulträger v. 20.02.06

einstimmig  mit Stimmenmehrheit:

**32** JA-Stimmen **10** Nein-Stimmen **2** Enthaltungen

#### Beschluss zu Ziffer 2:

laut Beschlussvorschlag  abweichender Beschluss  Empfehlung an den Kreistag  
KA/Schulträger v. 20.02.06

einstimmig  mit Stimmenmehrheit:

**—** JA-Stimmen **—** Nein-Stimmen **7** Enthaltungen

### Tagesordnung:

Schulentwicklungsplan des Landkreises Bad Dürkheim;

- a) Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule
- b) Antrag (vgl. Anlage 1) der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und der FWG-Fraktion (vgl. Anlage 2) auf Einleitung des förmlichen Antragsverfahren (Stufe I)

### Beschluss:

1. Die Entscheidung über die Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule wird vertagt, bis alle entscheidungsrelevanten Fragen (Standortfrage, pädagogisches Konzept, Kostenbeteiligung kommunaler Partner etc.) aufgearbeitet sind.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, sich im Rahmen der weiteren Prüfaufträge auf die Standorte Grünstadt und Wachenheim/Deidesheim als mögliche IGS-Standorte zu beschränken.

## **Ausschließungsgründe:**

### **Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

Landrätin Röhl verwies auf das Elterninteresse für eine Integrierte Gesamtschule im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes und erläuterte hierzu die bisherigen Untersuchungs- und Beratungsergebnisse in den Kreisgremien.

Im Rahmen der Aussprache wurde über die Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule kontrovers diskutiert. Die einzelnen Fraktionen stellten ihre Standpunkte im Rahmen der Redebeiträge ausführlich dar.

Frau Werner (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen) und Frau Magin (FWG-Fraktion) begründeten ihre schriftlichen Anträge und warben für die Einleitung des förmlichen Antragsverfahrens nach Stufe 1.

Herr Nagel führte aus, dass nach seiner Auffassung das Antragsverfahren nach Stufe 1 vor dem Hintergrund der Fristsetzung (31. März) eingeleitet werden sollte um keine Zeit zu verlieren. Nach seiner Auffassung können alle noch offenen Punkte und Fragen im Rahmen des Antragsverfahrens nach Stufe 1 geklärt werden. Herr Nagel sieht in der Vertagung der vorliegenden Anträge der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und der FWG-Fraktion eine Ablehnung. Landrätin Röhl führte hierzu aus, dass der Antrag der SPD- und CDU-Fraktion förmlich keine Ablehnung bedeutet sondern vielmehr ein Vertagungsantrag ist. Die Vorsitzende machte insbesondere deutlich, dass für die Antragstellung auch die Standortfrage bereits geklärt sein muss. Auch weitere entscheidungsrelevante Punkte, wie z.B. eine Beteiligung der Kommunen, seien noch nicht abschließend geklärt.

Frau Werner (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen) warb im Rahmen der weiteren Beratung für eine Grundsatzentscheidung des Kreistages und stellte folgenden weiteren Antrag:

Der Kreistag beschließt die Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule. Der Verwaltung wird beauftragt, das Antragsverfahren zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf den Weg zu bringen.

Herr Prof. Dr. Lücker führte aus, dass die FDP-Fraktion der Einleitung eines förmlichen Antragsverfahrens zur Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule nicht zustimmen wird. Er führte u. a. aus, dass Schüler von Integrierten Gesamtschulen nicht das Leistungsniveau von Schülern des herkömmlichen 3-gliedrigen Schulsystems erreichen. Er nannte hierzu folgende Fundstellen:

- Andreas Lenz, Philologenverband in: Schulverwaltung Heft.3/ 73f.,
- Max-Planck-Institut für Bildungsforschung (Berlin) in der "Zeitschrift für Erziehungswissenschaft"
- PISA 2000, Leske + Budrich, Opladen 2001

Landrätin Röhl machte in diesem Zusammenhang unter Bezug auf die Sachvorträge in der Sitzung des Kreis- und Schulträgerausschusses am 22.03.2006 darauf aufmerksam, dass Zahlen und Statistiken unterschiedlich interpretiert und dargestellt werden können.

Auf Antrag der SPD-Fraktion (Herr Gebhardt) wurde die Sitzung von 14.55 – 15.05 Uhr unterbrochen (vgl. § 20 Abs. 4 Satz 2 Geschäftsordnung des Kreistages).

Frau Magin (FWG-Fraktion) stellte im Rahmen der weiteren Beratungen ebenfalls den Antrag, dass der Kreistag einen Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule fasst.

Die Vorsitzende, Landrätin Sabine Röhl, fasst die vorliegenden Anträge zusammen:

1. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 22.01.2006 (vgl. Anlage DS 010/2006)
2. Antrag der FWG-Fraktion vom 02.02.2006 (vgl. Anlage zur Einladung der gemeinsamen Sitzung des Kreis- und Schulträgersausschusses vom 09.02.2006 – DS 010/2006 - und ergänzender Antrag vom 20.02.2006 als Anlage zur Niederschrift des Kreis- und Schulträgersausschusses vom 20.02.2006)
3. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.03.2006 auf Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule:

Der Kreistag beschließt die Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule. Die Verwaltung wird beauftragt, das Antragsverfahren zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf den Weg zu bringen.

4. Antrag der FWG-Fraktion vom 28.03.2006:

Der Kreistag fasst einen Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer Integrierte Gesamtschule.

5. Gemeinsamer Vertagungsantrag der SPD- und CDU-Fraktion vom 20.02.2006 (vgl. Ziffer 1 zu TOP 1 der Niederschrift Kreis- und Schulträgersausschuss vom 20.02.2006) und 28.03.2006.

#### **Antrag:**

Die Entscheidung über die Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule wird vertagt, bis alle entscheidungsrelevanten Fragen (Standortfrage, pädagogisches Konzept, Kostenbeteiligung kommunaler Partner etc.) aufgearbeitet sind.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellte den Antrag (§ 23 Geschäftsordnung des Kreistages) auf schriftliche Abstimmung:

#### **Abstimmungsergebnis:**

10 Ja-Stimmen

34 Nein-Stimmen

Der Antrag wurde damit mehrheitlich abgelehnt.

Unter Hinweis auf die Geschäftsordnung (§ 24 Abs. 1 Nr. 2) lies die Vorsitzende über den Vertagungsantrag der SPD- und CDU-Fraktion abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

32 Ja-Stimmen

10 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Dem Vertagungsantrag wurde damit mehrheitlich stattgegeben. Eine Beschlussfassung über die weiteren Anträge war damit nicht mehr erforderlich.

Im Anschluss daran lies die Vorsitzende über die Beschlussempfehlung gemäß Ziffer 2 zu TOP 1 der Niederschrift Kreis- und Schulträgerausschuss vom 20.02.2006 abstimmen.

**Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung wird beauftragt, sich im Rahmen der weiteren Prüfaufträge auf die Standorte Grünstadt und Wachenheim/Deidesheim als mögliche IGS-Standorte zu beschränken.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

7 Enthaltungen

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **017/2006**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag KA vom 22.03.2006	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>  </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Leininger Gymnasium Grünstadt;  
Abschluss eines Vertrages mit dem Förderverein Lehrschwimmbecken Leiningerland e.V.

### Beschluss:

1. Der vorberatenen Vereinbarung zwischen dem Förderverein Lehrschwimmbecken Leiningerland e. V. und dem Landkreis Bad Dürkheim wird zugestimmt.
2. Der Landkreis wird den Betrieb des Lehrschwimmbeckens nicht weiterführen, sobald die dann anfallenden Betriebskosten die Kosten für die Nutzung des städtischen Hallenbades (Transport und Nutzung) übersteigen.

### **Ausschließungsgründe:**

Herr Prof. Dr. Lücker nahm wegen Sonderinteresse gemäß § 16 LKO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und begab sich in den Zuhörerraum.

### **Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

Landrätin Röhl informierte, dass Grundlage der Beschlussfassung die modifizierte Vereinbarung ist, der in der Sitzung des Kreisausschusses am 22.03.2006 beschlossen wurde (vgl. Anlage).



## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Präventivmaßnahmen gegen eine mögliche "Vogelgrippe"  
Sachstandsinformation

### Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Dr. Cegla informierte über den aktuellen Sachstand. Die Vogelgrippe auch sog. „Geflügelpest“ ist eine seit mehr als 100 Jahren bekannte Viruserkrankung bei Vögeln. Das "hochpathogene Virus H5N1" hat sich seit Anfang 2004 in Asien massiv ausgebreitet.

In Südostasien sind bei Menschen bislang mehr als hundert Infektionen aufgetreten, praktisch alle nach sehr engem Kontakt mit infiziertem Geflügel.

Seit Dezember 2003 wurden weltweit rd. 150 Erkrankungsfälle an aviärer Influenza (Vogelgrippe) H5N1 beim Menschen dokumentiert. Die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung auf den Menschen ist gegenwärtig extrem gering. Bei Erkrankung besteht jedoch ein hohes letales Risiko, d.h. etwa die Hälfte der Erkrankten ist verstor-

ben. Eine mögliche Übertragung von Mensch zu Mensch ist bisher nicht nachgewiesen.

Herr Dr. Cegla informierte über die eingeleiteten Präventivmaßnahmen zur Bekämpfung einer möglichen „Vogelgrippe“ und stellte die aktuellen Betriebs- und Tierzahlen betreffend Geflügel im Landkreis vor. Die wesentlichen Ausführungen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Verwaltung ergänzte, dass sie in engem Kontakt mit den Ordnungsämtern, den Freiwilligen Feuerwehren und weiteren Hilfeorganisationen steht, so dass ein kurzfristiges Tätigwerden gewährleistet ist.



## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache **005/2006**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>   </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Änderung der Kreisgrenze zwischen Dirmstein und Offstein

### Beschluss:

Der Änderung der Kreisgrenze wird zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Drucksache **001/2006**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>   </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>   </u> <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Unterrichtungs- und Kontrollrechte des Kreistages

### Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

Drucksache **163/2005/1**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag KA vom 23.01.2006	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>  </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Wahl von weiteren Mitgliedern und Stellvertretern in die Verbandsversammlung des Verbandes Region Rhein-Neckar

### Beschluss:

In die Verbandsversammlung des Verbandes Region Rhein-Neckar werden folgende Mitglieder und Stellvertreter gewählt:

#### **Mitglied:**

Lutz Wolfgang      67098 Bad Dürkheim Stadtverwaltung      Mannheimer Straße 24

#### **Stellvertreter:**

Hoffmann      Theo      67098      Bad Dürkheim      Mannheimer Straße 22 c

#### **Mitglied:**

Ihlenfeld      Hans-Ulrich      67454      Haßloch      Füllergasse 20

#### **Stellvertreter:**

Gillich      Stefan      67146      Deidesheim      Platanenweg 3

#### **Mitglied:**

Gebhardt      Hanns-Uwe      67454      Haßloch      Bertolt-Brecht-Str. 32

#### **Stellvertreter:**

Dormann      Jakob      67310      Hettenleidelheim      Hauptstr. 112 a

**Mitglied:**

Magin Marion 67150 Niederkirchen Rohrweiherweg 29

**Stellvertreter:**

Dahm Guido 67280 Ebertsheim Eduard-Mann-Str. 3

**Ausschließungsgründe:**

**Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

Landrätin Röhl führte aus, dass die Wahl wiederholt und innerhalb von 3 Monaten nach Inkrafttreten des Staatsvertrages durchgeführt werden muss. Die Frist hat am 29.12.2005 begonnen und endet am heutigen Tag.

Es wurde durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Wahl offen durch Handzeichen durchzuführen (vgl. § 33 Abs. 5 letzter Halbsatz LKO).

Das Stimmrecht der Vorsitzenden, Landrätin Röhl, ruhte bei den Wahlhandlungen gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 8

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u>  </u> <b>JA</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Nein</b> -Stimmen	<u>  </u> <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Entwicklung der Krankenhausversorgung im Landkreis Bad Dürkheim;  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 09.03.2006

### Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Verwaltungsdirektor Wadle, Kreiskrankenhaus Grünstadt, beantwortete ausführlich die Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09. März 2006 zur Entwicklung der Krankenhausversorgung im Landkreis Bad Dürkheim. Die wesentlichen Ausführungen sind dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 9

Drucksache **034/2006**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Dienstag, 28.03.2006</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Nachwahl von Ausschussmitgliedern

### Beschluss:

- Herr Prof. Dr. Peter Lücker, Grünstadt, wird als Mitglied in den Ausschuss für Öffentlichen Personennahverkehr, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr gewählt.
- Herr Andreas Schulze, Niederkirchen, wird als 1. Stellvertreter in den Sozial- und Gesundheitsausschuss gewählt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Es wurde durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Wahl offen durch Handzeichen durchzuführen (vgl. § 33 Abs. 5 letzter Halbsatz LKO).

Das Stimmrecht der Vorsitzenden, Landrätin Röhl, ruhte bei den Wahlhandlungen gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.